

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

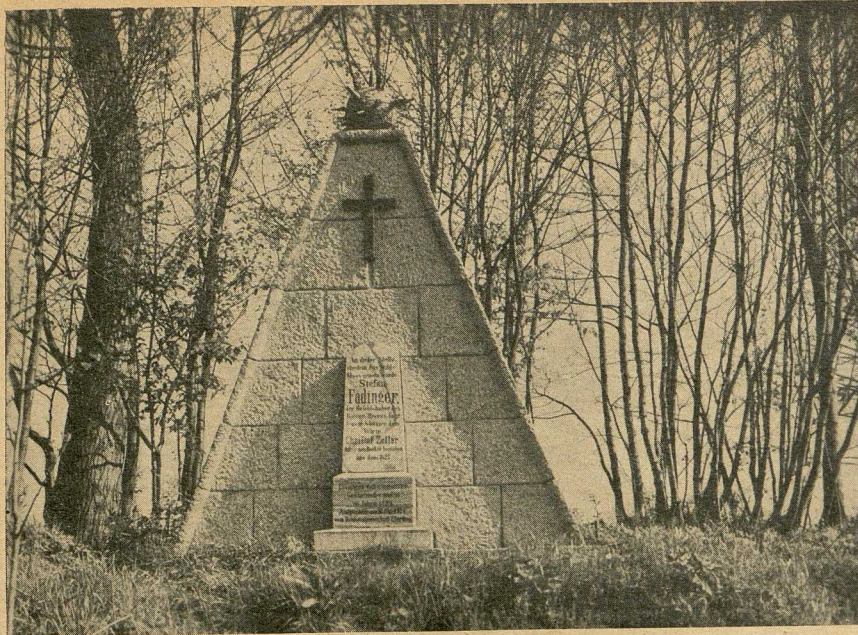
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Weihestätten des deutschen Volkes

Bauernkriegsdenkmäler in der Obhut des Gaues Oberdonau

Die Stätten der Erinnerung an den oberösterreichischen Bauernkrieg, dieses gewaltigste und erschütterndste geschichtliche Ereignis auf dem Boden unseres Heimatgaaes, werden in Zukunft Feier- und Gedächtnisstätten des gesamten deutschen Volkes sein. An ihnen reden die Blutzengen des deutschen Kampfgeistes und Freiheitsfinnes, deutscher Treue und deutschen Mannesmuten unserer oberdonauischen Bauerngeschlechter ihre Flammensprache zu uns. Die Bauernkriegsdenkmäler, die in den vergangenen Jahrzehnten in unserem Gau errichtet wurden, waren früheren Regierungen unbequeme und verhasste Erinnerungsmale an oberdonauischen Bauernkrieg und heldenhaften Freiheitskampf unseres Bauernvolkes gegen seine grausamen Unterdrücker. Nun werden sie leuchtende Feier- und Weihestätten inmitten unserer Volksgemeinschaft sein. Das Denkmal am Haus-

Denkmal für die Bauernkriegsführer Stephan Fadinger und Christoph Zeller

im „Wilden Moos“ bei Eferding, wo die Leichen Fadingers und Zellers verscharrt wurden
(Bild oben)

Denkmal am Hausamerfeld

an der Stätte des grauenvollen Frankentutger Würfelspiels 1625 (Bild nebenstehend)

Aufnahmen Michael Neumüller



amerfeld, das 1925 errichtet wurde, hat Gauleiter Eigruber am 16. August 1938 vom Verein „Hoamatland“ in die Obhut des Gaues Oberdonau übernommen; es wurde zur ersten bäuerlichen Feierstätte der Ostmark erhoben. Nunmehr ist durch Schenkung seitens des Grundbesizers auch die Begräbnisstätte der Bauernkriegsführer Fadinger und Zeller, die auf Befehl des Statthalters Adam v. Herberstorff aus dem Eferdinger Friedhof enterdigt und im sogenannten „Wilden Moos“ in Seebach an der Straße Eferding—Stroheim verscharrt wurden, in den Besitz des Gaues übergegangen.

Derzeit bezeichnet ein schlichter Denkstein die letzte Ruhestätte der Bauernführer. Nun soll auch hier ein großes Denkmal erstehen.